



Schale Frutti

Größe 10 cm hoch, 25 cm Durchmesser

Material:

- Woolly Hugs ROPE (100% Polyacryl, LL ca. 140 m/200 g) von **Langendorf & Keller** (www.VeronikaHug.com):
- 1 Knäuel in beliebiger Farbe (Für das Original wurde Farbe Nr. 38 verwendet)
- 1 Häkelnadel Nr. 5 – 6 von PONY
- Maschenmarkierer

Begleitend zur Anleitung gibt es ein Video auf YouTube: <https://youtu.be/G4uFlvy7hak>

Ausführung: In einen Fadenring 7 feste M häkeln und spiralförmig arbeiten. Evtl. einen Maschenmarkierer setzen. In der 2. Spirale in jede M der 1. Runde 1 feste Masche häkeln und dabei wie zum Strickstich einstechen (in das „V“ der darunterliegenden festen Masche einstechen). Außerdem nach jeder Masche 1 Zunahme arbeiten, dabei in die folgenden Maschenglieder wie für eine herkömmliche feste Masche einstechen = 14 Maschen. In der 3. Spirale * in die folgenden 2 Maschen wie zum Strickstich einstechen und 1 feste Masche häkeln. Danach 1 Zunahme arbeiten und ab * noch 6 x wiederholen = 21 Maschen. In der 4. Spirale * in die folgenden 3 Maschen wie zum Strickstich einstechen und 1 feste Masche häkeln. Danach 1 Zunahme arbeiten und ab * noch 6 x wiederholen = 28 Maschen. In der 5. Spirale in die folgenden 2 Maschen wie zum Strickstich einstechen und 1 feste Masche häkeln. Danach 1 Zunahme arbeiten, * in die folgenden 4 Maschen wie zum Strickstich einstechen und 1 feste Masche häkeln. Danach 1 Zunahme arbeiten, ab * noch 5 x wiederholen, enden mit 2 Maschen im Strickstich = 35 Maschen. In der 6. Spirale * in die folgenden 5 Maschen wie zum Strickstich einstechen und 1 feste Masche häkeln. Danach 1 Zunahme arbeiten und ab * noch 6 x

wiederholen = 42 Maschen. In der 7. Spirale in die folgenden 3 Maschen wie zum Strickstich einstechen und 1 feste Masche häkeln. Danach 1 Zunahme arbeiten, * in die folgenden 6 Maschen wie zum Strickstich einstechen und 1 feste Masche häkeln. Danach 1 Zunahme arbeiten, ab * noch 5 x wiederholen, enden mit 2 Maschen im Strickstich = 49 Maschen. Nun sind die Zunahmen beenden. Als Abschluss für den Boden jede Masche mit 1 Kettmasche behäkeln. Vor dem Rundenschluss die Häkelnadel aus der Schlinge nehmen, von hinten in die 1. Kettmasche einstechen, die Schlinge wieder auf die Häkelnadel nehmen und nach hinten durchziehen und 1 zusätzliche Luftmasche häkeln.



Für die Seitenwand werden nun gleich im Anschluss die 49 Maschen der 7. Spirale wie folgt behäkelt. Dafür weitere 14 Luftmaschen häkeln. 1 zusätzliche Luftmasche häkeln, die Arbeit wenden und die 14 Luftmaschen mit je 1 festen Masche behäkeln. Die zusätzliche Luftmasche mit 1 Kettmasche behäkeln, dann in die 1. Masche der 7. Spirale einstechen und 1 Kettmasche häkeln. ** Die Arbeit mit 1 Luftmasche wenden und in das hintere Maschenglied der Kettmasche (die Kettmasche, welche nach den 14 festen Maschen gehäkelt wurde) wieder 1 Kettmasche häkeln. Die folgenden 14 Maschen wieder mit festen Maschen behäkeln, dabei jedoch stets nur in das hintere Maschenglied einstechen. Am Ende der Reihe mit 1 Luftmasche wenden und die 14 festen Maschen wieder mit je 1 festen Masche behäkeln und dabei wieder stets nur in das hintere Maschenglied einstechen. In die 15. Masche wieder 1 Kettmasche häkeln und in die folgende Masche der 7. Spirale einstechen und 1 Kettmasche häkeln. Ab ** stets wiederholen, bis alle 49 Maschen der 7. Spirale behäkelt sind. Danach die Luftmaschen der Anfangs-Reihe und die Abschlussmaschen gegeneinanderlegen und mit Kettmaschen behäkeln.



Nun die obere Kante ringsum mit festen Maschen behäkeln, dabei jeweils rechts und links einer senkrechten Maschenlinie 1 feste Maschen häkeln = 98 feste Maschen. Die Runde mit 1 Kettmasche schließen.

In der folgenden Runde in jede feste Masche wieder 1 feste Masche häkeln, dabei stets nur in das hintere Maschenglied einstechen. Vor dem Rundenschluss die Häkelnadel aus der Schlinge nehmen, von hinten in die 1. Masche einstechen, die Schlinge wieder auf die Häkelnadel nehmen und nach hinten durchziehen und 1 zusätzliche Luftmasche häkeln. Die Arbeit wenden und die obere Kante auf der Rückseite mit 1 Runde Kettmaschen behäkeln, danach enden.



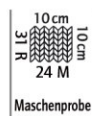
Tipps und Pflegehinweise

Bevor Sie mit Ihrer Handarbeit beginnen:

Weil Wolle und synthetische Garne Feuchtigkeit speichern, wiegen Knäuel nicht immer 50 oder 100 Gramm. Vor allem bei Lagerung in geheizten Räumen, aber auch im Sommer kann die Feuchtigkeit verdunsten – das Knäuel wiegt dann plötzlich statt 50 nur noch 45 Gramm. Maßgebend ist die Lauf- länge des Knäuels.

Beginnen Sie ein neues Knäuel immer am Reihenanfang. Knoten und vernähte Fäden im Strickstück sind sonst später eventuell sichtbar.

Maschenprobe



Die Maschenprobe gibt an, wie viel Maschen bzw. Reihen auf 10 cm benötigt werden.

Auf dem Wollumband finden Sie die Angaben für glatt rechts gestrickt, in der Strickanleitung die Angaben für das jeweilige Muster. Damit Sie ein perfektes Strickergebnis erzielen, ist es ratsam, vor Beginn jeder Strick- oder Häkelarbeit eine Maschenprobe im betreffenden Muster und mit der gewählten Wolle anzufertigen. Hierzu stricken Sie ein ca. 15 x 15 cm großes Stück. Nun zählen Sie aus – am besten in der Mitte der Probe – wie viele Maschen bzw. Reihen 10 cm ergeben. Achten Sie auch darauf, dass Ihr Musterfleck glatt aufliegt und nicht verzogen ist. Sollte Ihre Maschen-

probe nicht mit den Angaben in der Anleitung übereinstimmen, so wählen Sie eine andere Nadelstärke – dickere Nadeln, wenn Sie auf 10 cm mehr Maschen und Reihen zählen als in der Anleitung und dünnere Nadeln, wenn Sie weniger Maschen und Reihen zählen.

Wenn Sie gerne nach eigenen Entwürfen arbeiten, können Sie die benötigten Maschen bzw. Reihen anhand der Maschenprobe errechnen. Das Rückenteil Ihres Pullovers soll 48 cm breit und 56 cm lang werden und Sie haben eine Maschenprobe von 24 Maschen und 31 Reihen gezählt, das bedeutet – rein rechnerisch – dass auf 1 cm 2,4 Maschen und 3,1 Reihen entfallen. Sie rechnen nun $48 \times 2,4 = 115$ Maschen plus 2 Randmaschen = Maschenanschlag 117 Maschen.

Für die Länge des Rückenteils bedeutet dies: $56 \times 3,1 = 174$ Reihen.

Wie Sie lange Freude an Ihrer schönen Handarbeit haben:

Bevor Sie waschen, sollten Sie von Ihrem Strickstück die Breite und die Länge messen. So ist es Ihnen möglich, dieses nach dem Waschen in Form zu bringen und nach Maß zum Trocknen auszulegen.

Farbintensive Pullover können bei der ersten Wäsche manchmal überschüssige Farbe abgeben, da vor allem Naturfasern beim Färben nicht immer gleich viel Farbe aufnehmen. Daher empfehlen wir Ihnen – vor allem auch bei mehrfarbigen Strickstücken

bzw. bei Qualitäten mit Baumwollanteil – die Strickstücke vor der ersten Wäsche in Essigwasser zu spülen, damit sich die Farbe stabilisiert bzw. die Farben nicht ineinander laufen können.

Um Ihr Strickstück möglichst schonend zu behandeln, sollten Sie es vor der Wäsche auf die linke Seite drehen.

Bei den meisten Qualitäten ist Maschinenwäsche sowie Schleudern erlaubt. Sie sollten auf jeden Fall im Woll- oder Schongang – am besten mit Wollwaschmittel – mit der empfohlenen Temperatur waschen.

Wir empfehlen auf Weichspüler zu verzichten, da Ihr Strickstück ansonsten mit der Zeit verfilzen kann.

Falls Sie Ihre Pullis von Hand waschen möchten, beachten Sie bitte folgendes:

- nicht einweichen
- nicht reiben, wringen oder bürsten
- nicht in der Lauge liegen lassen
- behutsam mit beiden Händen aus dem Wasser heben
- sofort in reichlich Spülwasser legen
- mehrmals spülen, bis das Wasser klar bleibt
- das ausgedrückte Teil auf trockenen Frottiertüchern ausbreiten, einrollen und ausdrücken

Ihre Strickstücke auf jeden Fall liegend in den ursprünglichen Maßen – evtl. in gestauchter Form – trocknen und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Abkürzungen

abh. (abgeh.) = abheben (abgehoben)
 abk. (abgek.) = abketten (abgekettet)
 abn. = abnehmen
 anschl. = anschlagen
 arb. = arbeiten
 bzw. = beziehungsweise
 ca. = circa
 d.h. = das heißt
 Doppelstb. = Doppelstäbchen
 feste M = feste Masche
 folg. = folgende
 fortl. = fortlaufend

Gr. = Größe
 Hilfsnd. = Hilfsnadel
 halbes Stb. = halbes Stäbchen
 Kettm. = Kettmasche
 li = links
 Luftm. = Luftmasche
 M = Masche
 Nd. = Nadel
 Randm. = Randmasche
 R = Reihe
 Rd. = Runde
 r = rechts

restl. = restliche
 rückw. = rückwärtig
 seitl. = seitlich
 Stb. = Stäbchen
 str. (gestr.) = stricken (gestrickt)
 U (Umschl.) = Umschlag
 verschr. = verschränkt
 wdh. = wiederholen
 zun. = zunehmen
 zus.str. = zusammenstricken

Impressum

Servicetelefon Modelle (08333) 308-22, Bestelltelefon (08333) 308-10, e-mail: service@fischer-wolle.de, Internet: www.fischer-wolle.de

Herausgeber: Georg Fischer GmbH, Heideweg 28, D-87727 Babenhausen

Herstellung: Georg Fischer GmbH, Krempel & Co. Werbeagentur GmbH, 89077 Ulm

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck + Vervielfältigung jeglicher Art (Print, elektronische Medien, Internet, etc.) nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Erlaubnis der Georg Fischer GmbH. Alle Abbildungen und Texte sind urheberrechtlich geschützt.